

Rolektro

EINE MARKE AUS DEUTSCHLAND!

Der E-Roller.

HANDBUCH

Rolektro E-Joy 20

Art.-Nr. 32513

EAN: 4251293503501



WICHTIG! Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Fahrzeug in Betrieb nehmen.

INHALT

Inhalt.....	2
Vorwort.....	3
Rechtliche Vorbemerkungen.....	4
Sehr wichtige Informationen vor Inbetriebnahme	5
Übersicht E-Joy 20.....	6
Sicherheitshinweise	7
Allgemeine Fahrhinweise	8
Bevor Sie losfahren	8
Während der Fahrt.....	8
Nach der Fahrt	8
Reichweite	9
Pflege und Wartung	10
Warnhinweise Ladegerät / Akku	11
Aufbau Vorwort	12
Aufklappen des Rollers	13
Zusammenklappen des Rolles	14
Montage Lenker, Display.....	15
Montage der Spiegel	16
Einbau der Sicherung und Akkutasche	17
Trittfläche	18
Montage und Justieren Sitzstange und Sitz	19
Montage Korb hinten	20
Bedienelemente.....	21
Tacho	22
Aufladen des Akkus	23
Ladevorgang bei ausgebautem Akku	24
Schwierigkeiten und Lösungen.....	25
Technische Daten.....	26
Servicebedingungen.....	27
Kontaktdaten/Serviceadresse	28

VORWORT

Sehr geehrter Kunde,

herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Rolektro E-Joy 20.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Vergnügen.

Bitte nehmen Sie sich aber vorab die Zeit, um diese Bedienungsanleitung intensiv zu lesen.

Beachten Sie dabei besonders die rechtlichen Aspekte, die Sicherheitshinweise und die Hinweise zur allgemeinen Bedienung.

- Bitte lesen Sie die Anleitung gründlich und sorgfältig vor der ersten Benutzung durch.
- Bitte fahren Sie umsichtig und befolgen Sie die Verkehrsregeln.
- Verleihen Sie den Scooter nicht an andere Benutzer, die keine Einweisung von Ihnen erhalten haben bzw. dieses Handbuch nicht gelesen haben.
- Bitte konzentrieren Sie sich beim Fahren ausschließlich auf den Straßenverkehr und Ihren E-Joy 20. Nutzen Sie während der Fahrt keine Smartphones und keine anderen elektronischen Geräte.
- Berühren Sie die positiven und negativen Elektronikmetallpole der Batterie nicht mit nassen Fingern. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages.
- Reinigen Sie Ihren Roller nicht mit einem Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an der Bauart des E-Joy 20 vor.
Der E-Joy 20 könnte dadurch seine Straßenzulassung verlieren und Sie dadurch Ihren Versicherungsschutz.

RECHTLICHE VORBEMERKUNGEN

1. KENNZEICHEN

Der E-Joy 20 ist Versicherungs- und Kennzeichenpflichtig.

Eine EU-Betriebserlaubnis (COC) liegt dem Roller bei. Mit diesem Papier können Sie bei der Versicherung Ihrer Wahl ein Kennzeichen beziehen.

2. FÜHRERSCHEIN

Zum Betrieb wird ein Berechtigungsschein für das Führen von Mofas benötigt.

Mindestalter 15 Jahre. Inhaber der Führerscheinklassen A, B und T benötigen keinen Berechtigungsschein. Personen die vor dem 01.04.1965 geboren sind, benötigen keinen Berechtigungsschein oder Führerschein.

3. HELMPFLICHT

Der E-Joy 20 erfüllt die Regelungen der Leichtmofa Ausnahmeverordnung wie dort unter § 3 Abs. 2 "Mofa Merkmale" wie folgt definiert:

2.1 Hubraum: nicht mehr als 30 ccm

2.2 Leistung: nicht mehr als 0,5 kW

2.3 Durch die Bauart bestimmte Höchstgeschwindigkeit: nicht mehr als 20km/h

Daher besteht laut § 2 dieser Verordnung keine Helmpflicht:

"Abweichend von § 21a Abs. 2 der Straßenverkehrs-Ordnung brauchen die Führer der Leichtmofas während der Fahrt keinen Schutzhelm zu tragen".

Nicht allen Polizeibeamten sind diese Regelungen bekannt, sollten Sie also angehalten werden, weisen Sie diese entsprechend darauf hin.

4. ANZAHL DER MITFAHRER

Der Rolektro E-Joy 20 ist nur für den Betrieb mit einer Person zugelassen.

5. DIE COC (EUROPEAN CERTIFICATE OF CONFORMITY)

Das COC-Dokument ist Ihre Betriebserlaubnis und neben dem Versicherungsnachweis immer mitzuführen. Das COC ist ein in der EU gültiges Dokument und musste daher in der Amtssprache Englisch verfasst werden.

6. VERLEIHUNG DES ROLLERS

Sollten Sie Ihren Roller Dritten zur Verfügung stellen, überprüfen Sie bitte, ob ein Führerschein (siehe Punkt 2) vorliegt und weisen Sie die betreffende Person in die Bedienung des E-Joy 20 ein.

Die vorgenannten Bestimmungen gelten für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland. In Österreich der Schweiz und in anderen europäischen Ländern können diese Bestimmungen abweichen. Bitte erkundigen Sie sich bei den dortigen Behörden, inwieweit abweichende Regelungen bestehen.

SEHR WICHTIGE INFORMATIONEN

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

**Laden Sie vor der ersten Inbetriebnahme die Akkus auf.
Die maximale Ladezeit sollte nicht mehr als 12 Stunden sein.**

WICHTIGER HINWEIS ZUM AKKU!

→ Die Akkus sind im Nachkauf sehr teuer. Also beachten Sie unbedingt folgende Pflegehinweise damit Sie auch lange Ihre Freude daran haben werden.

- Laden Sie die Akkus nach Gebrauch des Fahrzeuges umgehend auf. Mindestens alle 4 Wochen bei Nicht-Benutzung (z.B. Winterpause) nachladen.
- Sorgen Sie dafür, dass der Akku nicht tiefentladen wird (beispielsweise indem Sie das Licht brennen lassen). Während der Winterpause oder bei längerer Standzeit am besten die Akkus vom Roller trennen und die Akkus nur vollgeladen lagern.
- Akkus möchten benutzt werden.
- Akkus sind Verbrauchsmaterialien.
- Ladegerät nach erfolgter Aufladung nicht am Roller oder den Akkus stecken lassen.
- Die volle Akkukapazität wird erst nach 4-5 Ladungen erreicht.
- Laden Sie den Akku nicht unbeaufsichtigt.

Akkus sind Verschleißteile und haben 6 Monate Garantie!

ÜBERSICHT ROLEKTRO E-JOY 20



1	Rechter Rückspiegel	16	Tacho / Ladestandanzeige
2	Gasgriff	17	Sattel
3	Bremshebel Hinterrad	18	Rückreflektor
4	Frontscheinwerfer LED	19	Schnellspanner Sitz
5	Korb vorne	20	Sattelstange
6	Hupe	21	Fußbrett / Akkuabdeckung
7	Federung vorne	22	Korb hinten
8	Seitenreflektor	23	Rücklicht
9	Vorderrad	24	Nummernschildhalter
10	Vorderer Bremssattel	25	Elektromotor
11	Seitenständer	26	Hinterrad
12	Hinterer Bremssattel	27	Federung hinten
13	Bremshebel Vorderrad	28	Sicherungsbolzen f. Sitzstange
14	Linker Griff	29	Ladebuchse
15	Linker Rückspiegel	30	Fahrgestellnummer

SICHERHEITSHINWEISE

Wie bereits vorbemerkt gilt für den Betrieb im öffentlichen Verkehrsraum die Straßenverkehrsordnung. Darüber hinaus geben wir folgende Sicherheitshinweise:

1. "SCHLECHTE" WETTERVERHÄLTNISSE

Die Inbetriebnahme bei Starkregen und Schnee wird nicht empfohlen ist aber möglich.

Der Rolektro E-Joy 20 ist zwar spritzwassergeschützt, kann aber bauartbedingt nicht vor Kriechwasser geschützt werden. Vermeiden Sie daher Fahrten bei Starkregen und das Durchfahren von tiefen Pfützen.

Die Akkus dürfen nicht unter Wasser geraten.

2. DIE FAHRBAHN

Achten Sie bei der Fahrt auf Schlaglöcher, Gullideckel, Straßen- und Eisenbahnschienen, Kopfsteinpflaster, Spurrillen und andere Hindernisse, die eine sichere Fahrt gefährden.

3. DER AKKU

Bitte befolgen Sie genauestens die auf der Seite 5 und 11 vermerkten Hinweise zum Thema Akku.

4. DIE REIFEN

Bitte sorgen Sie dafür, dass je nach Zuladung zwischen 3,5 Bar und max. 4,1 Bar Luftdruck auf den Reifen sind.

5. DAS LICHT

Der Rolektro E-Joy 20 erfüllt die aktuelle Euro 5 Norm. Diese Norm schreibt u. a. das Tagfahrlicht-Gebot vor. Dies bedeutet in der Praxis, dass es keine Möglichkeit mehr geben darf, das Licht auszuschalten.

Sie finden daher keinen Ein-/Ausschalter für das Licht am Fahrzeug.

ALLGEMEINE FAHRHINWEISE

BEVOR SIE LOSFAHREN

1. Überprüfen Sie die Ladezustand Ihrer Akkus
 - a. Alle 5 Balken werden angezeigt - Batterie ist voll
 - b. 1 Balken wird angezeigt - Batterie ist leer, umgehend mittels Ladegeräts aufladen
2. Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit der Bremsen und der Beleuchtung.
3. Der Seitenständer MUSS vor Fahrtantritt eingeklappt sein und das Zündschloss in die Position "On" gedreht werden.
4. Kontrollieren Sie regelmäßig den Reifendruck (ca. 3,5 - max. 4,1 bar). Dies ist nicht nur gut für Ihre Sicherheit, sondern auch ein wichtiger Punkt in Bezug auf Akkureichweite und Geschwindigkeit.

WÄHREND DER FAHRT

MOTOR UND BENUTZUNG

Bei außergewöhnlichen Geräuschen oder Problemen die Fahrt abbrechen und den Hersteller informieren. Serviceadresse auf Seite 28.

NACH DER FAHRT

1. Den Roller trocknen falls er nass geworden ist, damit kein Kriechwasser die Elektronik beschädigen kann.
2. Akku wieder komplett aufladen.

REICHWEITE

Neben Reifendruck beeinflussen folgende Faktoren die KM-Reichweite des Rolektro E-Joy 20:

- Die Fahrweise des Fahrers, defensiv oder offensiv / immer Vollgas oder nicht.
- Die Zuladung des Rollers, also das Gewicht des Fahrers.
- Die Geländeeigenschaften (Topografie), ebene Strecken oder hügelige / bergige Strecken.
- REIFENDRUCK
- Wettereinflüsse wie Gegenwind etc.
- Umgebungswetter bzw. Temperatur

Bsp.: Auf ebener Strecke, bei einer Zuladung von 75 kg und defensiver Fahrweise kommt der Rolektro E-Joy 20 auf eine Reichweite von bis zu 30 km.

Die Reichweite verkürzt sich auf ca. 18 km, je nach Veränderung der sich negativ auswirkenden Parameter.

PFLEGE UND WARTUNG



Auch der beste Elektroroller benötigt Pflege und Wartung

PFLEGEHINWEISE

- Benutzen Sie auf keinen Fall zur Reinigung Ihres Elektrrollers einen Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler.
- Am gründlichsten wird der Roller mit der guten alten Methode feuchter Putzlappen und einem nicht aggressiven Zweiradreiniger gesäubert.

KONTROLLE / WARTUNG

Vor jeder Fahrt

- ✓ Beleuchtungsanlage prüfen, Scheinwerfer
- ✓ Bremsen prüfen
- ✓ Ladezustand Akkus
- ✓ Reifendruck

Nach 1 Jahr

- ✓ Bremsanlage prüfen
- ✓ Lenkkopflager prüfen
- ✓ Profiltiefe Reifen kontrollieren
- ✓ Fahrzeugelektrik prüfen auf Schäden und Korrosion

Winterpause

- ✓ Die Akkus vollständig aufladen
- ✓ Akku von Rollerelektrik trennen
- ✓ Jeden Monat 1x nachladen
- ✓ Nach dem Ladevorgang das Ladegerät nicht am Roller angeschlossen lassen.

WARNHINWEISE: LADEGERÄT/AKKU

RICHTIGE PFLEGE UND BEHANDLUNG DES AKKUS:

1. Das mitgelieferte Ladegerät darf nur für Rolektro E-Joy 20 Akkus verwendet werden. Benutzen Sie zum Laden des Akkus ausschließlich das dafür vorgesehene Ladegerät.
2. Benutzen Sie das Ladegerät nicht in Feuchträumen. Der Auflade-Bereich sollte trocken und gut klimatisiert sein.
3. Die Stecker und Kontakte des Ladegerätes müssen stets staubfrei und trocken sein.
4. Sollte der Roller bzw. der Akku längere Zeit nicht benutzt werden, ist dieser vor der Lagerung vollständig aufzuladen, um eine Tiefenentladung zu vermeiden. Generell sollte der Akku spätestens alle 4 Wochen geladen werden, unabhängig von der Nutzung.
5. Das Ladegerät darf während des Ladevorgangs niemals abgedeckt sein.
6. Verwenden Sie die Akkus nur für Ihren Roller.
7. Bitte laden Sie den Akku nur mit einem einwandfreien Ladegerät – ein beschädigtes Ladegerät oder Kabel darf nicht weiterverwendet werden.
8. Tauchen Sie den Akku oder das Ladegerät niemals in Wasser.
9. Den Ladevorgang nicht über 40°C oder unter 0°C ausführen.
10. Sollte während des Gebrauchs, des Ladens oder Lagerns der Akku extrem heiß werden, „komisch“ riechen oder sich in Form oder Farbe ändern, darf der Akku nicht weiterverwendet werden.
11. Die Demontage bzw. Zerlegung des Ladegerätes, der Akkus oder anderen elektronischen Teilen ist verboten.
12. Bei jeglicher Beschädigung oder anderen Problemen sofort an den Hersteller wenden.
13. Das Ladegerät sowie den Akku von Kindern fernhalten.
14. Von entzündlichen und explosiven Stoffen fernhalten.
15. Laden Sie die Akkus nicht unbeaufsichtigt.

AUFBAU – VORWORT

Um die Transportkosten gering zu halten und einen kostengünstigen Versand per DHL oder DPD zu ermöglichen ist der Roller in 2 Pakete aufgeteilt und verpackt.

1. **Im Paket 1** befindet sich der vormontierte Roller, die COC (Certificate of Conformity) = Zulassungspapier für Versicherung und zwei Zündschlüssel.



2. **Im Paket 2** befindet sich die Akkutasche, die Sitzstange, der Sattel, das Ladegerät, Spiegel links und rechts, Korb für vorne und hinten, das Handbuch, die Hauptsicherung, der Sicherungssplint für Sitzstange und das Montagewerkzeug-Set



3. Montiert werden muss: Alles was sich in Paket 2 befindet.

AUFKLAPPEN DES ROLLERS

1. Um den Roller aufzuklappen, lösen Sie bitte die Befestigungsschraube (a) von der Lenksäule
2. Stellen Sie die Lenkerstange (b) aufrecht.
3. Drücken Sie die Stange nach oben, bis sie fest arretiert ist.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Faltschloss (c) und Faltgriff richtig zu sind.
5. Fixieren Sie die Stange mit der Befestigungsschraube, wie auf dem letzten Bild gezeigt ist.

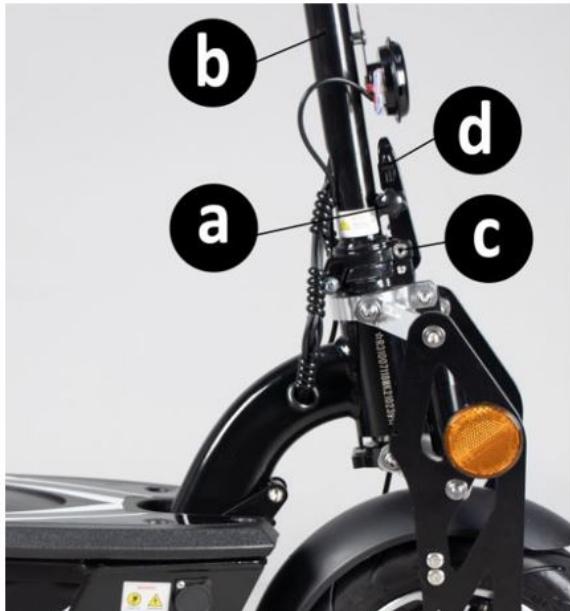
ACHTUNG!

Kontrollieren Sie bitte, dass die Lenkerstange richtig arretiert ist.



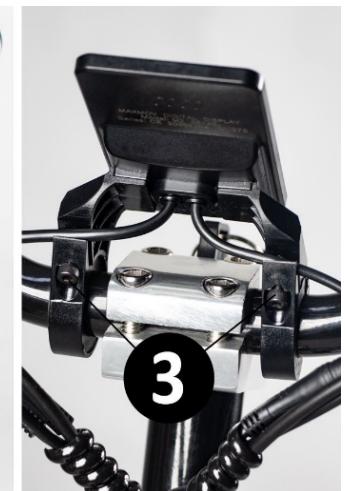
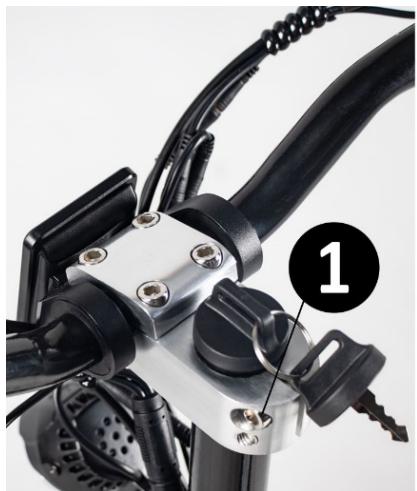
ZUSAMMENKLAPPEN DES ROLLERS

1. Entfernen Sie den Sicherungsbolzen der Sitzstange und ziehen Sie das Sitzelement nach oben raus.
2. Legen Sie eine Hand oben an die Lenksäule (b) und drücken Sie mit der anderen Hand das Faltschloss (c) nach oben und Faltgriff (d) nach hinten.
3. **Vorsicht - der Roller klappt ein!**
4. Den Roller langsam zusammenklappen.



MONTAGE LENKER

1. Setzen Sie die Lenkkopf-Befestigungseinheit auf die korrekte Position (Bild 1) und ziehen Sie alle Schrauben (M8x25) fest.
2. Bringen Sie den Lenker so an, dass die Unterseite des Lenkers in die dafür vorgesehene Aussparung reingesetzt wird.
3. Befestigen Sie den Lenker von oben mit der Klemmkappe (Bild 2).
4. Stellen Sie den richtigen Winkel des Lenkers ein und ziehen Sie alle Schrauben M8x20 fest.
5. Bringen Sie die Halterung des Displays (Bild 3) an dem Lenkrad an.
6. Stellen Sie die korrekte Display-Position ein und fixieren Sie die Halterung mit den Schrauben.
7. Nachdem der Lenker befestigt ist, müssen die Quick-Connect-Anschlüsse für Gas, Licht, Hupe, Bremse-Griffe, Lampe, Zündung und Display angeschlossen werden.



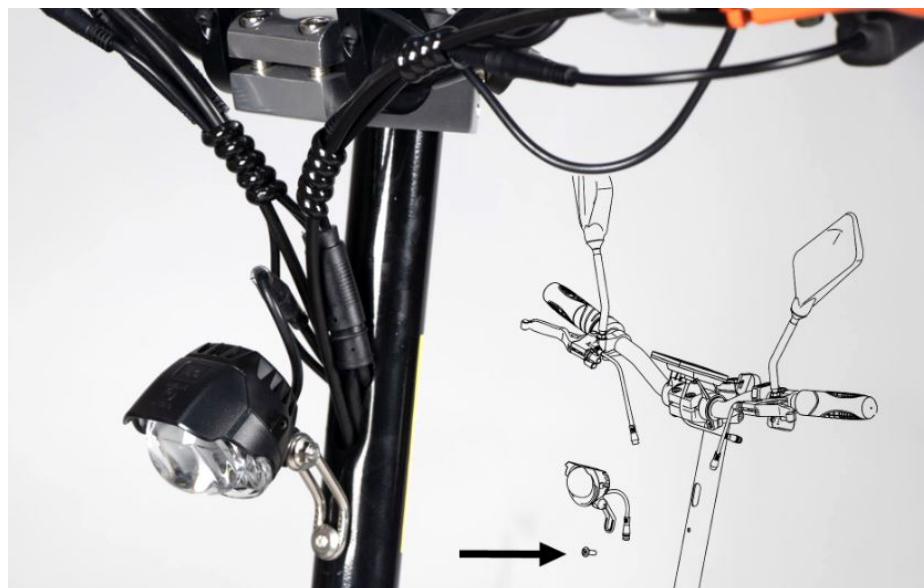
MONTAGE DER SPIEGEL

1. An den Bremsgriffen befindet sich jeweils eine Gewindebohrung zum Fixieren der Spiegel.
2. Auf der rechten Seite befindet sich der Gasdrehgriff, befestigen Sie dort den rechten Spiegel. Den linken Spiegel entsprechend auf der linken Seite. Die Spiegel bitte mit Gefühl in die Gewindebohrungen drehen.
3. Vermeiden Sie Verkantungen, um das Gewinde nicht zu beschädigen.
4. Schrauben Sie die Spiegel in der für Sie günstigsten Position fest, indem Sie den Spiegel mit der Kontermutter arretieren.



MONTAGE DES SCHEINWERFERS

Befestigen Sie den Scheinwerfer an der Lenkerstange, wie auf dem Bild unten gezeigt. Bringen Sie das Licht in die richtige Position und ziehen Sie die Schraube fest.



EINBAU DER SICHERUNG UND AKKUTASCHE

→ Die Hauptsicherung ist zusammen mit dem Handbuch in einem Plastikbeutel verpackt, bei Auslieferung ist die Flachsicherung nicht eingesetzt.

1. Öffnen Sie den Reißverschluss der Akkutasche, nehmen Sie die mitgelieferte Flachsicherung (**40 A - diese ist außen am Akku aufgeklebt**) und stecken Sie diese, wie im Bild 2 dargestellt, in das Sicherungsgehäuse.



(Bild 1)



(Bild 2)

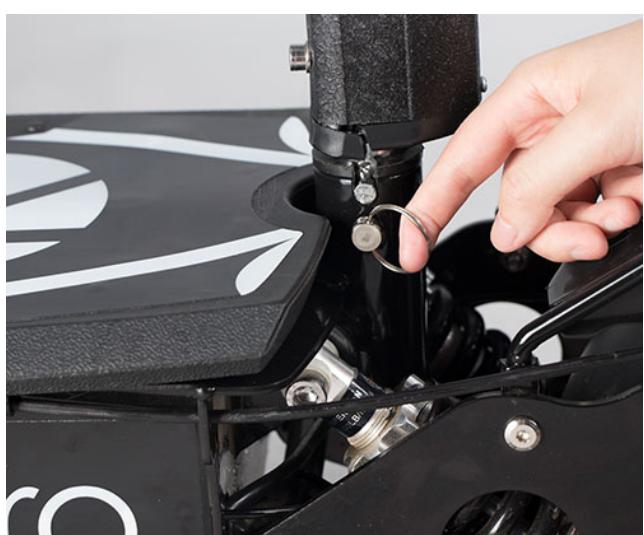
2. Der Akku ist nun einsatzbereit.
3. Schieben Sie die 2 seitlichen Verriegelungsbügel zur Seite.
4. Klappen Sie das Trittbrett hoch und setzen Sie den Akku ein.
5. Verbinden Sie Akkutasche und Roller mittels der Steckverbindungen.
6. Schließen Sie die Trittfäche wieder.



TRITTFÄLCE

Die Trittfäche ist schon vormontiert.

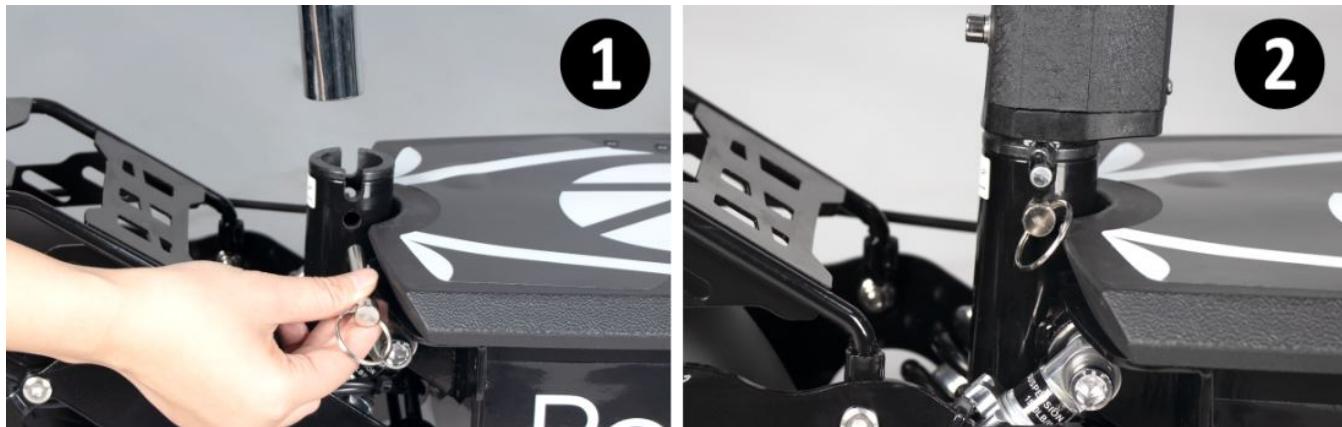
Hinweis! Die Trittfäche kann man hochklappen, ohne Schrauben zu lösen.
Entfernen Sie hierzu den Sicherungsbolzen von der Sitzstange und schieben Sie die 2 seitlichen Verriegelungsbügel zur Seite. Sie können das Trittbrett nun hochklappen.



MONTAGE & JUSTIERUNG DES SITZES

BEFESTIGUNG DES SITZELEMENTES AM FAHRZEUGGRAHMEN

Am hinteren Ende der Trittpläche befindet sich ein darin eingelassenes Befestigungsrohr (Bild 1), für das Sitzelement. Im Auslieferzustand befindet sich ein Sicherungsbolzen im Befestigungsrohr. Diesen ziehen Sie bitte heraus, jetzt können Sie das Sitzelement durch die vorgegebenen Einkerbungen am Fahrzeugrahmen befestigen.



Tipp! Minimale Drehbewegungen erleichtern die Zusammenführung von Rahmen und Sitzelement. Setzen Sie den Sicherungsbolzen wieder ein, um das Sitzelement zu arretieren.

HÖHENJUSTIERUNG DES SATTELS

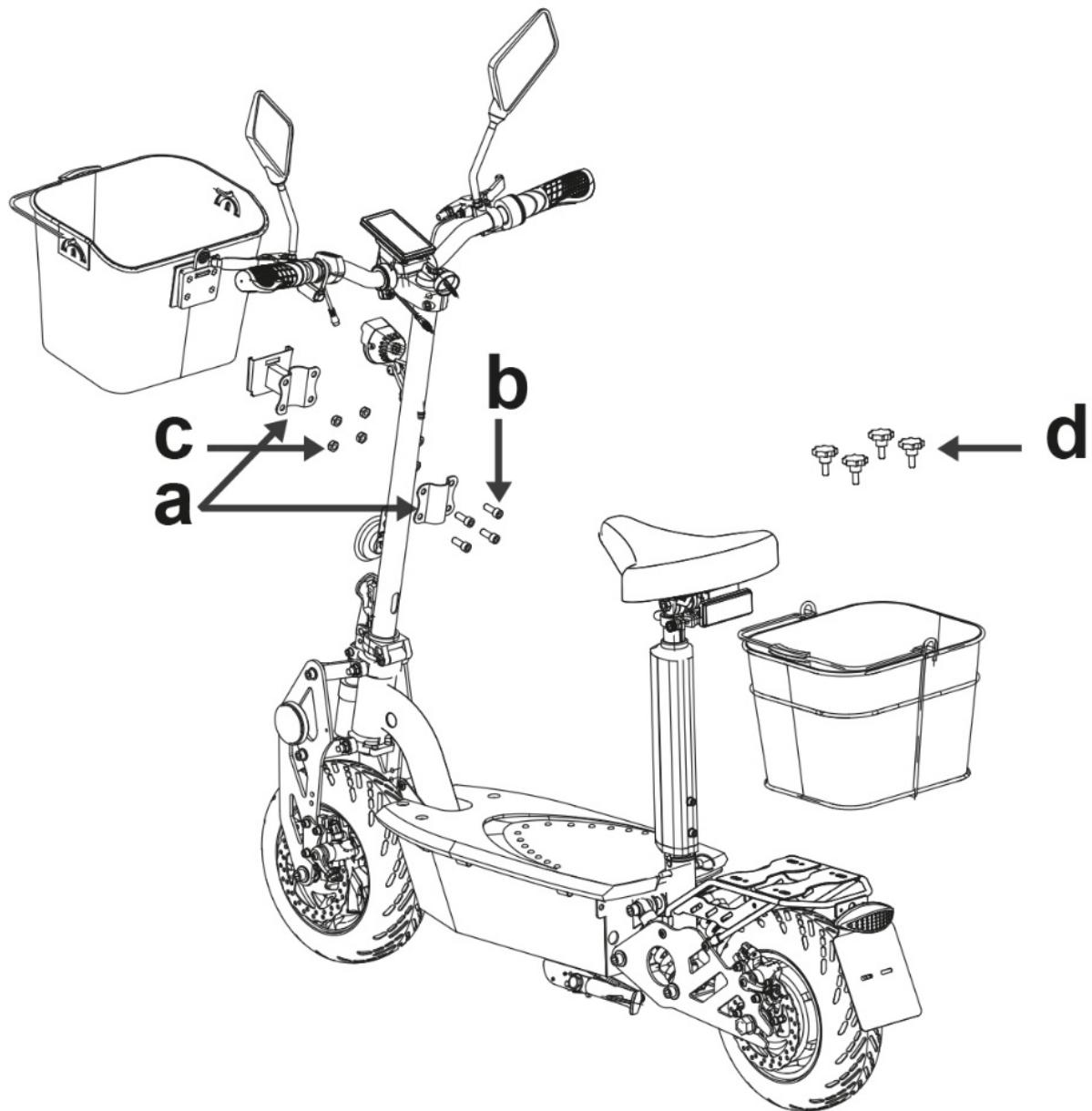
1. Setzen Sie den Sitz auf die obere Sattelstütze und ziehen Sie die Schrauben fest.
2. Schnellspanner für den Sattel lösen.
3. Stecken Sie den Sattel in die Sattelhalterung und stellen Sie die Höhe ein.
4. Schnellspanner festziehen.

ACHTUNG! Ziehen Sie den Sattel nicht über die schraffierte Fläche der Sattelstange hinaus. Ansonsten leidet die Stabilität und es besteht die Gefahr, dass die Sattelstange abbricht.



MONTAGE KORB VORNE & HINTEN

1. Befestigen Sie die Korb-Halterung (a) mithilfe der Schrauben (b+c) an der Lenkstange.
2. Ziehen Sie bitte alle Schrauben fest zu und setzen Sie den Korb von oben auf die Halterung. Vergewissern Sie, dass der Korb gut arretiert ist.
3. Der Korb ist mit einem Klick leicht abnehmbar und ebenso leicht wieder zu montieren.
4. Für den hinteren Korb befindet sich ein Korbträger über dem Hinterrad des Rollers. Hier sind vier Bohrungen, die schon mit den notwendigen Schrauben versehen sind.
5. Lösen Sie die 4 Schrauben, platzieren Sie den Korb genau über die 4 Bohrungen und verwenden Sie diese Schrauben zur Befestigung des Korbs.
6. Der Korb muss beim Zusammenklappen des Rollers demontiert sein.



BEDIENELEMENTE

LINKER GRIFF / RECHTER GRIFF / ZÜNDSCHLÜSSEL



A. Hupe:

Drücken Sie auf die Hupe, um einen Warnton zu erzeugen.

B. Geschwindigkeitsmodis

1. WALK = 5 km/h
2. ECO = 10 km/h
3. POWER = 20 km/h

Die Geschwindigkeitsmodis werden über die Tasten + und - eingestellt.

C. Umschaltung der Informationsanzeige auf dem Display

1. TIME = Fahrzeit
2. ODO = Gesamtkilometeranzahl
3. MAX = letzte gefahrene Höchstgeschwindigkeit
4. TRIP = Tageskilometer kann durch gleichzeitiges Betätigen (ca. 3 Sek. lang) der Tasten C und - wieder auf 0 gesetzt werden.

D. Bremsgriff

E. Gasdrehgriff zur Geschwindigkeitsregulierung

F. Zündschlüssel

Nach rechts drehen – Zündung eingeschaltet

Nach links drehen – Zündung ausgeschaltet

→ **Der Roller ist betriebsbereit, wenn Sie den Zündschlüssel nach rechts drehen, zusätzlich muss zwingend der Seitenständer eingeklappt sein.**



TACHO

DIGITALER TACHOMETER:



A. POWER / ECO / WALK = Geschwindigkeitsmodus nach Wahl (20, 10, 5 km/h)

Die Modis lassen sich am Lenkrad links (S. 21, Element B) mithilfe der Tasten + und - umschalten.

B. Akkuladeanzeige:

Fünf senkrechte Balken zeigen den Ladezustand an. Spätestens wenn die Anzeige den letzten Balken anzeigt, sollten Sie die Akkus aufladen.

C. KM/H = Geschwindigkeitsanzeige:

Die Geschwindigkeitsanzeige zeigt die Geschwindigkeit in km/h.

Der E-Joy 20 ist für eine maximale Geschwindigkeit von 20 km/h ausgelegt. Die Tacho-Abweichung beträgt +/- 3 km/h

D. ENERGY / LEVEL = Graphische Darstellung des Energieverbrauchs.

E. TRIP / MAX / ODO / TIME = Auswahl der Informationsanzeige

Die Modis lassen sich am Lenkrad links mithilfe der Taste C (S. 21) umschalten.

AUFLADEN DES AKKUS



Schalten Sie die Zündung aus und schieben Sie die Schutzkappe der Ladebuchse beiseite. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Ladebuchse und verbinden Sie das Ladegerät mit der Netz-Steckdose.

Die LED am Ladegerät wird jetzt ROT leuchten und signalisiert, dass der Akku geladen wird.

Nach Beendigung des Ladevorgangs wird die LED wieder auf GRÜN wechseln und signalisiert damit, dass der Akku vollgeladen ist.

Die Ladezeit beim E-Joy 20 beträgt ca. 6-8 Stunden.

1. Der Akku ist zum Aufladen auch entnehmbar. Hinweise dazu finden Sie auf der S.24.
2. Vor der ersten Inbetriebnahme den Akku komplett aufladen.
3. Kontrollieren Sie bitte, ob die Flachsicherung (S.17) eingesetzt ist.
4. Den Ladevorgang nicht bei Temperaturen über 40°C oder unter -10°C ausführen.
5. Nach Beendigung des Ladevorgangs muss das Ladegerät wieder abgeklemmt werden.

LADEVORGANG BEI AUSGEBAUTEM AKKU

→ **Wir empfehlen den Akku im eingebauten Zustand zu laden. Der Akkusatz ist schwer, der Ein- und Ausbau ist bauartbedingt ein wenig umständlich. Bei unsachgemäßer Handhabung kann es zu Beschädigungen kommen.**



1. Entfernen Sie das Sitzelement, wie beschrieben (Seite 19).
2. Klappen Sie die Trittplatte von der Sitzseite aus nach oben.
3. Lösen Sie die Kabelsteckverbindung des Akkus zum Roller.
4. Der Akku befindet sich geschützt in einer Tasche aus Nylon mit Tragegriffen.
5. Heben Sie den Akku mittels der Tragegriffe an.
6. Achten Sie darauf, dass der zur Sitzseite befindliche Teil zuerst halb senkrecht rausgezogen wird. Jetzt schieben Sie den Akku in Richtung Sitzseite hinaus.
7. Beachten Sie die Hinweise unter der Rubrik „Akku“ (S.5 und S.11)

SCHWIERIGKEITEN & LÖSUNGEN

FEHLER	GRÜNDE	MÖGLICHE LÖSUNGEN
Die Zündung ist eingeschaltet aber das Display im Tacho bleibt dunkel und der Motor arbeitet nicht.	A. Hauptsicherung in Akkutasche nicht eingesetzt. B. Akkutasche nicht angeschlossen. C. Zündschloss defekt oder Kabelverbindung.	A. Hauptsicherung einsetzen. B. Akkuanschlüsse prüfen. (Akku befindet sich unter dem Trittbrett) C. Zündschloss und Kabelverbindungen lose.
Die Zündung ist eingeschaltet, Batterieanzeige funktioniert aber der Motor reagiert nicht auf Gas geben.	Seitenständer nicht eingeklappt. A. Batterie stark entladen. B. Gasgriff defekt. C. Linker Bremshebel oder rechter Bremshebel ist nicht in Grundstellung oder gezogen. D. Controller oder Motorproblem. E. Kabelverbindungen Gasgriff, Controller und Motor prüfen.	Seitenständer einklappen A. Batterie laden. B. Gasgriff tauschen. C. linken und rechten Bremshebelweg prüfen, Microschalter im Bremshebel prüfen. D. Controller oder Motor tauschen. E. Evtl. defekte Teile tauschen.
Reichweite ist zu gering nach Aufladung der Akkus.	A. Akkuladung zu niedrig. B. Reifendruck zu niedrig. C. Viele Bergfahrten, Gegenwind oder zu große Zuladung. D. Akkus zu alt oder defekt. E. Bremse schleift oder klemmt. F. Niedrige Außentemperatur.	A. Akkus laden. B. Reifenluftdruck prüfen. C. Bergfahrten reduzieren, wenn möglich, große Zuladung verringern. D. Akkus tauschen. E. Bremse justieren. F. Akkus können bei Minustemperaturen bis zu 30% geringere Kapazität haben.
Akkus werden nicht geladen	A. Ladebuchse am Roller oder Ladestecker am Ladegerät defekt. B. Akkuverkabelung fehlerhaft. C. Problem mit Ladegerät. D. Akkus tiefentladen, keine Erkennung durch Ladegerät.	A. Ladebuchse oder Ladegerät tauschen. B. Akkuverkabelung prüfen. C. Ladegerät austauschen. D. Akkus austauschen.

TECHNISCHE DATEN

Höchstgeschwindigkeit	bis 20 km/h
Motor	500 Watt/36V
Schaltung	keine
Akku	3 x1 2V/12Ah Blei AGM Akkus ohne Memoryeffekt
Akku-Box Gewicht	Akkugewicht 11,5 Kg, Akkutasche entnehmbar
Ladezyklen	300-500
Ladezeit	6-8 Stunden
Reichweite	ca. 25-30 km, abhängig von Topografie, Zuladung, Reifendruck, etc.
Steigungsfähigkeit	8-10° (14-18%)
Bremsanlage	Scheibenbremse vorne und hinten
Federung	Federbein vorne, Federbein hinten
Rahmen	Stahl-Rahmen
Bereifung	25 cm (3.00-4") Luftreifen mit Ventil, Luftdruck 3,5-4,1 bar (60 PSI),
Beleuchtung	E-Mark zertifiziert, LED-Front-/ Brems-/ Rücklicht
Reflektoren	2x an der Vordergabel, 1x hinten
Cockpit/Tacho	Geschwindigkeitsanzeige, Akku Ladeanzeige, Gesamtkilometeranzeige
Weitere Ausstattung	Hupe
Farbe	Schwarz
Sitz	höhenverstellbarer Sitz
Gesamtgewicht	42 kg
Leer-/Eigengewicht inkl. Akku	29,5 kg
Zuladung	150 kg
Bodenfreiheit	11 cm
Sitzhöhe	Von 75 bis 100 cm
Lenkerhöhe	102 cm
Abmessungen aufgebaut	LxBxH: 124 x 64 x 101 cm
Abmessungen zusammengeklappt	LxBxH: 124 x 64 x 62 cm
Zulassung	für 1 Person, EC Betriebserlaubnis (COC)
Zubehör	Ladegerät, Korb vorne, Korb hinten, Ventiladapter, Werkzeug, Handbuch deutsch
Helmpflicht	nein
Versicherungspflichtig	ja
Führerschein	Zum Betrieb wird ein Mofa-Führerschein, Klasse M (ab 15 Jahre) benötigt. Die Klasse M ist Bestandteil der Führerscheinklassen A, B und T. Personen die vor dem 01.04.1965 geboren sind, benötigen keinen Führerschein. Der Elektro-Roller E-Joy 20 gilt rechtlich als Leichtmofa.

SERVICEBEDINGUNGEN FÜR SIE

EINSENDUNG IM RAHMEN DER GARANTIE

1. ALLGEMEIN

Mit dem Kauf und Erhalt der Ware erkennen Sie unsere allgemeinen Servicebedingungen an.

2. GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG

Dieser Elektroroller wird mit einer Gewährleistung von 2 Jahren ausgeliefert.

Von der Garantie ausgeschlossen sind insbesondere Mängel, bzw. Schäden, die zurückzuführen sind auf:

- Betriebsbedingte Abnutzung und normalen Verschleiß,
- Unsachgemäßen Gebrauch,
- Eigenständige Eingriffe ohne Absprache,
- Bedienungsfehler und fahrlässiges Verhalten des Kunden.

Die Akkus haben jedoch eine Mindestgarantie von 6 Monaten.

Für Reparaturen im Garantiefall durch eigenständig aufgesuchte Werkstätten (ohne Absprache) werden wir keine Kosten übernehmen.

3. REKLAMATION / RÜCKSENDUNG ZUR REPARATUR - ABLAUF

Bitte nehmen Sie vor der Rücksendung im Garantiefall Kontakt mit uns auf. In vielen Fällen kann das Problem mit Hilfe unserer Servicetechniker und ohne Einsenden des Rollers behoben werden.



Tel: 02103 496-0 oder Email: service@rolektro.de

Sollte eine Einsendung dennoch nötig sein, gibt es folgende Möglichkeit:

- Wir bieten Ihnen **Pick-Up & Return Service** (Abholservice, **nur innerhalb Deutschlands**) an, den Sie in Anspruch nehmen können.

Bei Reklamationen ist es für eine schnelle Bearbeitung von großem Vorteil, wenn Sie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Rechnungskopie der Sendung beilegen. Empfehlenswert ist auch, wenn Sie auf der Fehlerbeschreibung Ihre aktuellen Kontaktdaten (E-Mail, Telefon) angeben, damit unsere Servicemitarbeiter Sie bei Rückfragen schnell kontaktieren können.

SERVICEBEDINGUNGEN FÜR SIE

4. VERPACKUNG

Benutzen Sie zur Rücksendung des Rollers unsere Originalverpackung inkl.
Styroporeinlagen.

Der Versender ist für eine ausreichende Verpackung verantwortlich.

Bei einer Beschädigung durch unsachgemäße Verpackung erlischt der Garantieanspruch.

Die Verpackungsrichtlinien gelten auch bei Pick-Up & Return. Da die abgeholt Ware auf dem normalen Postweg transportiert wird, heben Sie bitte Originalverpackung inkl. Styroporeinlagen nach Möglichkeit auf.

5. UNBERECHTIGTE BEANSTANDUNGEN

Im Falle einer unberechtigten Reklamation:

- kein Fehler festzustellen,
- Bedienungsfehler,
- Kompatibilitätsfehler,
- Beschädigung durch unfachmännischen Eingriff, etc.

behalten wir uns vor, den angefallenen Aufwand in Rechnung zu stellen.



Rolektro

HERSTELLER IMPORTEUR:

Soletek GmbH

Feldheider Str. 62

D-40699 Erkrath

Zentrale Service-Nummer:

Telefon: (+49) 2103 496-0

Telefax: (+49) 2103 496-100

E-Mail: service@rolektro.de

Internet: www.rolektro.de

© Soletek GmbH, Erkrath

Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck oder Reproduktion in irgendeiner Form auch auszugsweise ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Firma Soletek GmbH untersagt.

Stand: Mai 2021